

Vom 2. Bis zum 5. Dezember besuchten Frau Hartmann und Herr Rüttger von der Schuldnerberatung der Stadt Duisburg viele Bildungsgänge am RBBK. Die aktuellen Daten zeigen einen Höchststand von Überschuldung in Duisburg und so hat die Schuldnerberatung es sich zur Aufgabe gemacht, in Schulen der Region zu informieren und Kompetenzen zum Umgang mit Geld zu schulen.

Während in den Vollzeitbildungsgängen allgemeine Finanzkompetenzen vermittelt wurden, stand in den Berufsschulklassen die erste eigene Wohnung im Mittelpunkt. Ein besonderer Fokus lag außerdem auf den ‚Buy Now – Pay Later‘ Angeboten von Klarna und anderen Anbietern. Frau Hartmann stellte klar: Überschuldung bei jungen Menschen ist zum allergrößten Teil eine Folge unkontrollierten Konsums.

Wie kann man also seine Ausgaben im Griff haben? Dazu gab es viele Anregungen, auch von den Schülern selbst.

Im nächsten Jahr soll die Präventionsveranstaltung wieder angeboten werden.

